

Alsifix Carbon

Zugelassener Schraubdübel mit Stahlschraube zur direkten Befestigung von Dämmplatten in alsecco Fassadensystemen



ANWENDUNGSGEBIETE

Befestigung von Dämmplatten in Durchsteckmontage, wie z. B. Polystyrol-, Mineralwolle- und Phenolharzdämmplatten. Der Schraubdübel kann in Abhängigkeit des Dämmstoffes in versenkter, vertiefter und oberflächenbündiger Montage verwendet werden. Je nach Montageart muss der Dübel durch das entsprechende Dübelzubehör ergänzt.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Aufnahme großer Zugkräfte
- Alterungsbeständig
- Wärmebrückenoptimiert
- Kombinationsfähig mit dem Kombinationstellern Alsifix VT 90 oder SBL 140 plus zur Befestigung spezieller Dämmstofftypen
- 100 % Setzkontrolle
- Beschleunigte Montagegeschwindigkeit
- Kombinationsfähig mit dem Kombinationsteller Alsifix VT 2G zur vertieften Dübelmontage in Mineralwolle-Dämmplatte Typ WAP-zg
- Versenkte Dübelmontage ohne weitere Kombinationsteller in Polystyrol- und Mineralwolle-Dämmplatten WAP Typ zg und Typ zh möglich

TECHNISCHE DATEN

Ausführung	Durchmesser [mm]	notwendige Verankerungstiefe [mm]/ Nutzungskategorien	Schaftlänge [mm]	punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient λ_x [W/K]
Teller: 60		≥ 25 : A, B, C, D	115 - 455	0,001: vertieft/versenkt
Dübel: 8		≥ 65 : E		0,002: oberflächenbündig



Nutzungskategorien

Kategorie	Untergrund
A =	Beton, Wetterschale
B =	Vollziegel, Kalksandsteinvollstein, Leichtbetonvollstein
C =	Hochlochziegel, Kalksandlochstein, Hohlblock aus Leichtbeton
D =	Haufwerksporiger Leichtbeton
E =	Porenbeton

Zubehör

Für Mineralwolle-Dämmplatten:

Kombinationsteller Alsifix SBL 140 plus für die oberflächenbündige Montage bei Verdübelung von Mineralwolle-Lamellendämmplatten.

Kombinationsteller VT 90 für die oberflächenbündige Montage bei Verdübelung von Mineralwolle Typ WAP-zg (z.B. Alsitherm Miwo 035 AeroPlus/Aero oder Mineralwolle-Dämmplatte WV).

Kombinationsteller Alsifix VT 2G für die vertiefte Montage des Alsifix Carbon zur Verdübelung von Mineralwolle Typ WAP-zg (z.B. Alsitherm Miwo 035 AeroPlus/Aero oder Mineralwolle-Dämmplatte WV). Der Dübel sitzt dabei vertieft im Dämmstoff und wird mit dem Alsifix Rondelle Miwo abgedeckt.

Alsifix Rondelle Miwo für die versenkte Montage des Alsifix Carbon bei Verdübelung von Mineralwolle Typ WAP-zg (z.B. Alsitherm Miwo 035 AeroPlus/Aero oder Mineralwolle-Dämmplatte WV).

Alsifix Verschluss-Stopfen für das Verschließen des Alsifix Carbon bei der oberflächenbündigen Montage.

Für Polystyrol-Dämmplatten:

Alsifix Rondelle EPS für die versenkte Montage des Alsifix Carbon bei Verdübelung von Polystyrol-Dämmplatten (z.B. Alsitherm EPS 032 Carbon oder 034 Quattro).

Alsifix Verschluss-Stopfen für das Verschließen des Alsifix Carbon bei der oberflächenbündigen Montage.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Vorbereitende Arbeiten

Dübeltyp und Verankerungstiefe auf den Untergrund und die zu realisierende Systemvariante abstimmen.

Bitte Sonderinformationen der jeweiligen Systemzulassung oder des Befestigungsprospektes beachten.

Verarbeitung

Allgemeines

Bohrlochtiefe im Allgemeinen mindestens 10 mm tiefer als die notwendige Verankerungstiefe ausführen.

Bohrlochtiefe bei versenkter / vertiefter Montage mindestens 25 mm tiefer als die



notwendige Verankerungstiefe ausführen.

Bohrlöcher rechtwinklig zur Plattenoberfläche setzen.

Nach der Montage muss der Dübelteller planeben und kraftschlüssig auf der Dämmplatte, in der Versenkung / Vertiefung oder auf der Armierung aufliegen. Stauchen der Dämmplatte und Beschädigungen beim Setzen des Dübeltellers vermeiden.

Dieser Dübel kann wahlweise versenkt, vertieft oder oberflächenbündig montiert werden.

Nur zulässige vorgeschriebene Setzwerkzeuge verwenden.

Versenkte Montage:

Bohrloch durch den Dämmstoff in den tragfähigen Untergrund erstellen.

Bohrlochtiefe bei den Untergründen A, B, C, D: mind. 50 mm. Bohrlochtiefe beim Untergrund E: mind. 90 mm.

Dübellänge am Trägerelement des Setzwerkzeuges einstellen.

Dübel einsetzen und mit dem Setzwerkzeug Alsifix Tool-Set und Spezialbit T30 die Dübelschraube eindrehen bis der Tiefenanschlag auf der Dämmung aufsitzt.

Dübel mit Alsifix Rondelle EPS oder Miwo abdecken.

Vertiefte Montage:

Bohrloch durch den Dämmstoff in den tragfähigen Untergrund erstellen.

Bohrlochtiefe bei den Untergründen A, B, C, D: mind. 50 mm. Bohrlochtiefe beim Untergrund E: mind. 90 mm.

Dübellänge am Trägerelement des Setzwerkzeuges einstellen.

Dübel durch den Kombinationsteller Alsifix VT 2G einstecken und einrasten lassen.

Dübel mit dem Kombinationsteller in das Bohrloch einsetzen und bis zum Kranz des Kombinationstellers in den Dämmstoff eindrücken. Mit dem Setzwerkzeug Alsifix Tool-Set und dem Spezialbit T30 die Dübelschraube eindrehen bis der Kombinationsteller auf der Dämmung aufsitzt.

Dübel mit Alsifix Rondelle Miwo abdecken.

Oberflächenbündige Montage:

Bohrloch durch den Dämmstoff in den tragfähigen Untergrund erstellen.

Bohrlochtiefe bei den Untergründen A, B, C, D: mind. 35 mm. Bohrlochtiefe beim Untergrund E: mind. 75 mm.

Dübel und ggfs. das benötigte Zubehör je nach Dämmstoffart kombinieren, einsetzen und mit Spezialbit T30 (Trägerschaft des Setzwerkzeuges) einschrauben bis der Dübelteller / Dübelteller mit Kombinationsteller planeben auf dem Dämmstoff aufliegt.

Dübelhülse mit Alsifix Verschluss-Stopfen verschließen.

Dübellängenermittlung

$$L_a > h_{ef} + t_{tol} + h_d$$

L_a = Dübellänge

h_{ef} = notwendige Verankerungstiefe

t_{tol} = Toleranzausgleich oder Dicke der nichttragenden Deckschicht

h_d = Dämmstoffdicken



Der Toleranzausgleich summiert sich aus:

- + Dicke nicht tragender Schichten (Dicken von Altputz, HWL-Platten, Sparverblendern usw. sofern vorhanden, häufig beträgt die Altputzdicke ca. 20 mm)
- + Dicke der Klebemörtelschicht nach dem Andrücken der Dämmstoffplatten an die Wand (im Regelfall ca. 10 mm)
- + Zusätzlicher Ausgleich von Fassadenunebenheiten
- + Ggfs. Armierungsschichtdicke bei Verdübelung durch das Gewebe

LAGERUNG

Kühl, trocken und frostgeschützt.

LIEFERFORM

Farbe	Anthrazit / ab 315 mm Weiß
Verpackungseinheit	Karton 100 Stück

SONSTIGE HINWEISE

Transport	Kein Gefahrgut
-----------	----------------

alsecco GmbH
Kupferstraße 50
D-36208 Wildeck
Telefon 03 69 22 / 88-0
Telefax 03 69 22 / 88-330
Internet: www.alsecco.de

Die vorgenannten Informationen entsprechen dem heutigen Stand unseres Wissens, basierend auf langjährigen Erfahrungen und Prüfungen. Sie gelten in Ergänzung zu unseren Verarbeitungsrichtlinien. Eine Verbindlichkeit für die grundsätzliche Gültigkeit unserer Empfehlungen kann wegen der verschiedenartigen Beschaffenheit des Untergrundes und der Vielseitigkeit in der Anwendung und Verarbeitung, die außerhalb unseres Einflußbereiches liegen, nicht übernommen werden. Empfehlungen unserer Mitarbeiter, die von den Angaben unserer Unterlagen abweichen, bedürfen der Schriftform. Wir behalten uns Änderungen aus technischen oder baurechtlichen Gründen vor. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachberater nach den jeweils gültigen Produktdatenblättern.

